



UHR GUSTAVE SERRURIER-BOVY UM 1907

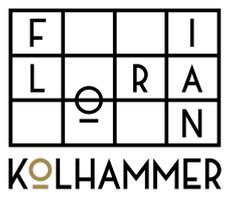
€28.000,00

Wand oder Tischuhr, Gustave Serrurier-Bovy (1858 – 1910), Junghans Uhrwerk mit Westminsterschlag, um 1907

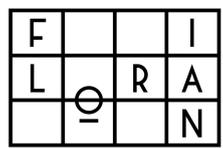
Gustave Serrurier-Bovy war ein belgischer Entwerfer und Architekt, der zu den Mitbegründern des Art Nouveau zählt. Seine Arbeit ist stark vom englischen sogenannten Arts and Crafts Movement beeinflusst, mit dem er im Jahr 1884 bei einem Besuch in London in Berührung kam. Die strengen, klaren Elemente dieser Kunstbewegung faszinierten den damals bereits vierzigjährigen Serrurier-Bovy und inspirierten seine zukünftigen Arbeiten enorm. Es folgten einige revolutionäre Entwürfe, die in Europa unter seinen Zeitgenossen äußerst positiv rezipiert wurden. Heute sind seine Arbeiten in den wichtigsten Museen der Welt – unter anderem im Musée D’Orsay in Paris, im Art & History Museum Brüssel und im Metropolitan Museum of Art in New York City – zu finden.

Unsere Uhr weist große Parallelen zu Objekten des Arts and Crafts Movement aus Großbritannien auf. Vor allem die säulenartigen Verstrebrungen aus Messing und die Keile auf den Seiten wirken wie architektonische Elemente. Das dunkle afrikanische Padouk Holz wird gekonnt von der goldenen Messingplatte mit den eingesetzten Glaskacheln der Manufaktur Loetz unterbrochen. Gekrönt wird der Mittelteil von vier ausgeschnittenen Quadraten in einer Messingplakette. Diese Uhr stellt einen ikonischen Entwurf aus der Zeit um 1905 dar.

Die Uhr hat einen Viertelstundenschlag mit einem ganzen „Westminsterschlag“ zur vollen Stunde. Das Werk wurde



generalüberholt und ist voll funktionstüchtig. Ein Schlüssel liegt bei.



KOLHAMMER

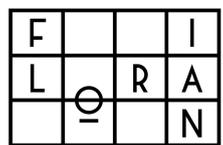




F			I
L	⊖	R	A
	—		N

KOLHAMMER





KOLHAMMER

